DACHSBLATT

Ausgabe 2/16

17. Oktober 2020

UB com workstation

Stadtwerke FREIBERG

AUF GEHT'S DACHSE!

Herzlich willkommen in der Ernst-Grube-Halle in Freiberg, unserem Dachsbau.

Zum heutigen Heimspieltag, dem vierten Spieltag der Mitteldeutschen Oberliga, erwarten wir mit dem HBV Jena den nächsten ambitionierten Gegner. Bisher konnten wir die Gäste in heimischer Halle noch nicht bezwingen. Es stehen eine Niederlage und ein Unentschieden auf dem Konto. Doch für den erhofften Heimerfolg muss der Fokus heute wieder auf einer stabilen Abwehr liegen. Dies sollte bei fehlenden Gästefans für uns Zuschauer lautstark in der Halle zu hören sein! Abwehrarbeit ist neben einer guten Beinarbeit vor allem auch REDEN und ganz viel Körpersprache. Ich freue mich, dass wir den heutigen Abend wieder gemeinsam in der Halle verbringen können. Bitte haltet Euch weiterhin an unsere, in der Halle geltenden Hygienevorschriften und befolgt die Hinweise unserer Sicherheitsfirma und unserer Ordner! Vielen Dank für Euer Verständnis.
Wir begrüßen heute den Hallensprecher aus Jena im DachsBau.
Gemeinsam mit Reibe wird Lars für unsere Livestream-Gäste das Spiel kommentieren. In der Halle übernimmt Nico das Mikrofon und Leo & Laura werden uns tänzerisch durch die Spielpausen begleiten. Es ist also angerichtet.

Auf geht´s Dachse!

Euer Stefan Lange, Geschäftsführer Spielbetriebsgesellschaft

INHALT

2/ Auf geht's Dachse!
4/5/ GästeTicker
7/ DachsTicker
8/ Rückblick
9/ DachsView
11/ Wahl Spieler des Spiels
12/ DachsFans
15-18/ DachsKompakt

Mitteldeutsche Oberliga im Check

TABELLE (STAND 11.10.20)

PLATZ	MANNSCHAFT	TORE	+/-	PUNKTE
1	HSV Bad Blankenburg	81 : 71	10	06 : 00
2	EHV Aue II	83 : 68	15	05 : 01
3	SV 04 Plauen-O.	66 : 55	11	05 : 01
4	HC Aschersleben	79 : 73	6	04 : 02
5	Sonneberger HV	85 : 82	3	04 : 02
6	SG Pirna/Heidenau	72 : 71	1	04 : 02
7	**HSG Freiberg**	**82 : 78**	**4**	**03 : 03**
8	HSV Apolda 1990	79 : 78	1	03 : 03
9	USV Halle	81 : 82	-1	03 : 03
10	HG 85 Köthen	74 : 77	-3	03 : 03
11	HC Elbflorenz 2006 II	57 : 54	3	02 : 02
12	HBV Jena 90	79 : 81	-2	02 : 04
13	NHV Concordia Delitzsch	44 : 49	-5	01 : 03
14	HC Glauchau/Meerane	52 : 58	-6	01 : 03
15	HC Einheit Plauen	68 : 79	-11	01 : 05
16	SV G-W Wittenberg-Piest.	81 : 93	-12	01 : 05
17	SV Oebisfelde 1895	70 : 84	-14	00 : 06

ERGEBNISSE DES 3. SPIELTAGES – 10/11. OKTOBER 2020

NHV Concordia Delitzsch – spielfrei		HSV Apolda 1990 – SV Oebisfelde 1895	29 : 23
HC Glauchau/Meerane – HC Elbflorenz 2006 II	24 : 30	HSV Bad Blankenburg – HG 85 Köthen	28 : 24
SV G-W Wittenberg-Piest. – Sonneberger HV	29 : 29	EHV Aue II – HC Einheit Plauen	28 : 20
SV 04 Plauen-O. – HSG Freiberg	**26 : 20**	HBV Jena 90 – SG Pirna/Heidenau	23 : 27
USV Halle – HC Aschersleben	27 : 26		

ANSETZUNGEN DES 4. SPIELTAGES – 17./18. OKTOBER 2020

spielfrei – SV G-W Wittenberg-Piest.	SG Pirna/Heidenau – EHV Aue II
HC Einheit Plauen – HSV Bad Blankenburg	HG 85 Köthen – HSV Apolda 1990
HC Aschersleben – SV 04 Plauen-O.	HC Elbflorenz 2006 II – NHV Concordia Delitzsch
SV Oebisfelde 1895 – HC Glauchau/Meerane	**HSG Freiberg – HBV Jena 90**
Sonneberger HV – USV Halle	

© HBV Jena

HBV Jena

GästeTicker

MANNSCHAFTSAUFSTELLUNG

NR.	NAME	NR.	NAME
2	Natzschka, EIK	13	Elsässer-Pech, Kevin
3	Minas, Jan	5	Lüders, Tom
6	Möller, Jannick	16	Haugk, Thomas
7	Schelenz, Max	19	Vagner, Richard
8	Nasgowitz, Nils	1	Lengyel, Istvan
9	Kyvala, Daniel	18	Graefe, Quentin
10	Grau, Tobias	17	Köpp, Christian
11	Neudeck, Vincent	15	Missale, Georg
12	Galia, Michael		

Trainer: Kairis, Svajunas | **Physio:** Pech, Stephanie | **Co-Trainer:** Delor, Pascal

ERGEBNISSE VON SPIELEN GEGENEINANDER

2019/20	**HSG Freiberg** – HBV Jena 90	28 : 28
2018/19	HBV Jena 90 – **HSG Freiberg**	26 : 27
2018	**HSG Freiberg** – HBV Jena 90	25 : 27

SAISONBILANZ DES HBV JENA IN DER OBERLIGA MITTELDEUTSCHLAND MÄNNER SEIT AUFSTIEG

SAISON	PLATZ	SPIELE	SIEGE	UNENTSCHIEDEN	NIEDERLAGEN	TORE	PUNKTE
2019/20	14.	21	3	3	15	546 : 612	09 : 33
2018/19	10.	26	10	1	15	670 : 683	21 : 31

GESAMTBILANZ DER SPIELE GEGENEINANDER

	SPIELE	SIEGE	UNENTSCHIEDEN	NIEDERLAGEN	TORE
GESAMT	3	1	1	1	80 : 81
HEIM	2	0	1	1	53 : 55
AUSWÄRTS	1	1	0	0	27 : 26

Als Schiedsrichter begrüßen
wir heute in unserem DachsBau
Andreas Schüller und Patrick Fischer
von der SG Nickelhütte Aue.
Beide verfügen über mehr
als 20 Jahre MHV- Erfahrung
als Schiedsrichter.
Herzlich Willkommen in Freiberg!

Auf geht´s, HSG-Dachse!

Inhaber Benjamin Reissig
Friedeburger Str. 13
09599 Freiberg
Telefon: 03731/346 84
info@gesundbrunnen-freiberg.de
www.gesundbrunnen-freiberg.de
gesundbrunnenapotheke

GESUNDBRUNNEN APOTHEKE

Stadtwerke
FREIBERG
20 € BONUS sichern!
Bei Vertragsabschluss unseres Silberstadt®natur
bis 9. November 2020 mit dem CODE: WALDBAD11

Johannisbad
Freiberg
Ein erfrischendes Erlebnis
Badespaß
GARANTIERT!
johannisbad-freiberg.de

DachsTicker MANNSCHAFTSAUFSTELLUNG

NR.	NAME	POSITION	SPIELE	TORE	2'	ÄRMELSPONSOR
16	Meinicke, Richard	TW	3			Witte Vertriebs GmbH
18	Horna, Ben	TW				
22	Hensel, Tino	TW	3			KJS
36	Renzing, Christoph	TW				Direco
3	Morgenstern, Yannik	LA	1	1		
7	Janasek, Adam	RL				
8	Simunek, Ondrej	LA	2	1	1	
9	Wolf, Benjamin	LA	3	10/3	1	Ingenieubüro Oehme
13	Schettler, Martin	RL	2	4	2	Fitnessinsel
14	Neumann, Eric	RM	3	9	3	MS Fotografie/Schlenkrich
17	Kempe, Felix	RR	3	13/1	2	MS Fotografie/Schlenkrich
19	Jahn, Miroslav	RM				
20	Richter, Björn	RR	3	7	7	Larec GmbH
23	Matschos, Alexander	RL	1	1	1	
25	Harvan, Matej	RL	2	4	4	MS Monser
33	Gelnar, Dominik	LA	3	11	1	
42	Riedel, Erik	RL	2	1	1	Treppen Göhler
95	Tieken, Jens	RM	3	2	3	MS Monser
96	Werner, Nico	RR	3	8		MinersPub
97	Rom, Martin	KM	2	10		TAC
	Gesamt			**82/4**	**14**	
	Matschos, Alexander	TR				
	Lange, Uwe	Co				
	Tietze, Andreas	Phy				
	Gogolin, Lysann	Phy				
	Pohl, Mary	Phy				
	Bretschneider, Anne	Phy				

Rückblick

© Facebook SV 04 Plauen-Oberlosa

SV PLAUEN-OBERLOSA VS. HSG FREIBERG

Niederlage in Plauen 26 : 20 (11 : 7)

Im dritten Saisonspiel mussten die Männer der HSG Freiberg ihre erste Niederlage hinnehmen und unterlagen beim Aufstiegsfavoriten Plauen-Oberlosa mit 20:26 (7:11) Toren. Dabei sollten letztendlich bereits die letzten zehn Minuten der ersten und die Anfangsphase der zweiten Halbzeit den Ausschlag geben, in denen den Bergstädtern über 12 Minuten kein einziger Treffer gelang, währenddessen die Vogtländer vom Zwischenstand von 7:7 auf 12:7 davonzogen. Personell arg gebeutelt und mit dem bislang erfolgreichsten Saisontorschützen Felix Kempe nur für den Notfall auf der Bank, gingen die Gäste mit dem festen Willen in die Partie, den Hausherren einen Kampf auf Biegen und Brechen zu liefern. Dabei steigerten sich die Bergstädter im Vergleich zur Vorwoche vor allem im Deckungsverhalten enorm, während sie im Angriff gegen die bis dato beste Abwehr der Liga (35 Gegentore in zwei Begegnungen) von Beginn an einen schweren Stand hatten und sich jede Gelegenheit hart erarbeiten mussten. Dass es dabei für die auf drei Positionen veränderte Startformation Abstimmungsprobleme geben würde, lag in der Natur der Sache.
Dennoch, die Männer um Kapitän Eric Neumann bissen sich in die Partie! Die Deckung kämpfte aufopferungsvoll um jeden Ball und ließ den Spitzenstädtern kaum Raum zur Entfaltung. Allerdings konnte sie dabei den überragenden Spieler der Partie, den von Zweitligist EHV Aue gekommenen Ladislav Bryckner, zu keiner Zeit stellen, so dass dieser letztlich Ausgangspunkt für nahezu alle erfolgreichen Aktionen seiner Mannschaft war und dazu noch bis zur Halbzeitpause, sowohl Eric Neumann, als auch Martin Schettler je zwei Zeitstrafen aufürdete und diese damit an den Rand der Disqualifikation brachte. Im Angriff ließen dagegen in den zehn Minuten vor der Pause Tempo und Dynamik der Gäste nach. Auch das Überzahlspiel ließ einige Wünsche offen, so dass die Freiberger ihren Kontrahenten nach dem hoffnungsvollen Zwischenstand von 7:7 auf 12:7 ziehen lassen mussten. Trotz Pressdeckung gegen Bryckner und einen überzeugenden Matej Harvan im Rückraum bauten die Hausherren ihren Vorsprung immer weiter bis auf 24:15 (54. Minute) aus, ehe den nie aufsteckenden Bergstädtern in der Schlussphase noch etwas Resultatskosmetik gelang. Cheftrainer Alexander Matschos richtete unmittelbar nach der Partie den Blick bereits wieder nach vorn und schwor seine Truppe auf die kommende Trainingswoche und den kommenden Gegner Jena ein – dann hoffentlich wieder mit der kompletten Mannschaft!

HSG spielte mit: Meinicke, Hensel; Gelnar (1), Neumann (2), Matschos (1), Schettler, Harvan (3), Werner (6), Wolf (3/2), Richter (2), Jahn, Kempe, Tieken (2)

Andreas Tietze
HSG Freiberg

DachsView

ERIK RIEDEL

Vorname: Erik

Name: Riedel

Geburtsjahr: 1994

Wohnhaft: in Dresden

Beruf: Industriemeister Metall

Sport: drei Bezirkspokalsiege und als Trainer der A-Jugend Bezirksmeister mit meinem Heimatverein VfL Waldheim; mein größter bisheriger Erfolg ist es mit Freiberg in der MDOL spielen zu dürfen

bei der HSG seit: Saison 2020/21

Spielposition: Rückraum Links

Vereine/ Stationen: VfL Waldheim 54; HSG Neudorf/ Döbeln; HSV Weinböhla

---

Seit wann spielst du schon Handball? Seit 2004.

Gegen wen hättest du gern einmal gespielt? Gegen Mikkel Hanse.

Was schätzt du am Freiberger Handball? Die volle Halle bei Heimspielen, die Konstanz der letzten Jahre (kein Abstieg).

Was möchtest du sportlich noch erreichen? Ich möchte mich zunächst in der Mannschaft etablieren. Gern würde ich noch einmal gemeinsam aufsteigen.

Was motiviert dich? Der Wille zu gewinnen.

Was bringt dich auf die Palme? Corona, winzige Umkleidekabinen und Harzverbot!

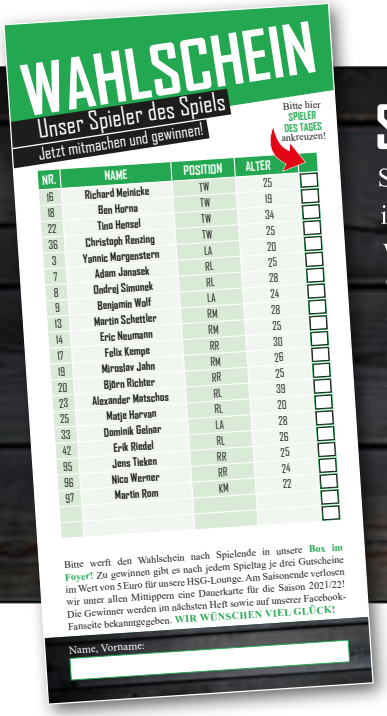
Wo siehst du unseren Verein in zehn Jahren? Solide in der 3. Liga.

KURZ NACHGEFRAGT:

Kino oder Disco? *Disco, weil es einem unvergessliche Nächte bereitet.* | **Bier oder Apfelschorle?** *Bier, weil Apfelschorle so viel Zucker hat.* | **Sitz- oder Stehkonzert?** *Stehkonzert, weil sitzen für mich nicht zu Konzerten passt.* | **Berge oder Strand?** *Strand, weil das für mich Urlaub pur ist.* | **Barfuß oder Lackschuh?** *Barfuß, weil mich das an den Sommer erinnert.* | **Schnitzel oder Möhre?** *Schnitzel, weil lecker.* | **Stadthaus oder Landluft?** *Ich komme vom Dorf und wohne jetzt in Dresden. Hier muss ich mich für das „Oder" entscheiden.*

augensturm

AUF INS GRÜNE!


WAHLSCHEIN

Unser Spieler des Spiels

Jetzt mitmachen und gewinnen!

Bitte hier SPIELER DES TAGES ankreuzen!

NR.	NAME	POSITION	ALTER	
16	Richard Meinicke	TW	25	☐
18	Ben Horna	TW	19	☐
22	Tino Hensel	TW	34	☐
36	Christoph Renzing	TW	25	☐
3	Yannic Morgenstern	LA	20	☐
7	Adam Janasek	RL	25	☐
8	Ondrej Simunek	RL	28	☐
9	Benjamin Wolf	LA	24	☐
13	Martin Schettler	RM	28	☐
14	Eric Neumann	RM	25	☐
17	Felix Kempe	RR	30	☐
19	Miroslav Jahn	RM	26	☐
20	Björn Richter	RR	25	☐
23	Alexander Matschos	RL	39	☐
25	Matje Harvan	RL	20	☐
33	Dominik Gelnar	LA	28	☐
42	Erik Riedel	RL	26	☐
95	Jens Tieken	RR	25	☐
96	Nico Werner	RR	24	☐
97	Martin Rom	KM	22	☐

Bitte werft den Wahlschein nach Spielende in unsere **Box im Foyer!** Zu gewinnen gibt es nach jedem Spieltag je drei Gutscheine im Wert von 5 Euro für unsere HSG-Lounge. Am Saisonende verlosen wir unter allen Mittippern eine Dauerkarte für die Saison 2021/22! Die Gewinner werden im nächsten Heft sowie auf unserer Facebook-Fanseite bekanntgegeben. **WIR WÜNSCHEN VIEL GLÜCK!**

Name, Vorname:

Spieler des Spiels!

Sicher ist Euch schon unser Wahlschein aufgefallen, der im Foyer ausliegt. Nach jedem Heimspiel im Dachsbau wählt Ihr Euren **„Spieler des Spiels“**. Zu gewinnen gibt es nach jedem Spieltag je drei Gutscheine im Wert von 5 € für unsere HSG-Lounge. Alle Wahlscheine werden aufgehoben, sodass wir am Ende der Spielzeit 2020/2021 den **„Spieler der Saison“** küren können. Hier verlosen wir zusätzlich unter allen Wählern eine Dauerkarte für die Saison 2021/2022.

Wir wünschen viel Erfolg!

DIE GEWINNER DER AUSGABE 1/16:

Je einen **GETRÄNKEGUTSCHEIN** für unsere HSG-Lounge im Wert von je 5 € gewinnen:

- Jürgen Strohbach
- Alexander Felix
- Heidi Klemm

„SPIELER DES SPIELS"

vom 3. Oktober gegen USV Halle

Tino Hensel

1. Platz:
Tino Hensel mit 26 %

2. Platz:
Martin Schettler mit 23 %

3. Platz:
Nico Werner mit 13 %

Jetzt Mitglied werden
im DachsFanclub
„BERGSTADTPOWER"!

www.hsg-freiberg.de/hsg/fanclub-bergstadtpower

DachsFans

HOHER TECHNISCHER AUFWAND UND VIEL LEIDENSCHAFT

Die Premiere unseres Livestreams gegen die den USV Halle war trotz kleinerer Startschwierigkeiten ein Erfolg. Die Möglichkeit der Übertragung unserer Heimspiele war geschaffen worden, um unseren Zuhause gebliebenen Fans und Partnern sowie den aufgrund eines einheitlichen Ligabeschlusses fernbleibenden Gästeanhängern ein Zuschauen doch zu ermöglichen. Zusätzlich sollen die Leistungen unserer Sponsoren und Förderer über dieses Medium transportiert werden.
Professionelle Unterstützung haben wir von der Firma Roloton aus Leipzig und unserem Hauptsponsor UBCom erhalten. Vielen Dank dafür!
Ehrenamtlich und mit jeder Menge Leidenschaft wird am Projekt LiveStream gearbeitet. Unser Fanclub und unser Hallensprecher Reibe orientieren sich dabei sehr an professionell angebotenen Sportübertragungen im Netz und im TV. Von Beginn an, planen wir die Spiele nicht nur life zu übertragen, sondern auch gleichzeitig zu kommentieren. Als Fachmann und Co-Moderator für das erste Heimspiel gegen Halle durften wir uns über die sofortige Zusage von Volker Dietzmann freuen. Heute steht mit Lars Wolf der Hallensprecher unserer Gäste neben unserem Reibe. Das wird sicher ein unterhaltsamer Abend!
Wir bieten den Stream unseres Heimspieles letztmalig kostenfrei an. Ab dem Heimspiel am 31. Oktober 2020 gegen Bad Blankenburg wird der LiveStream kostenpflichtig. Das LiveStream-Ticket kostet dann 4 Euro pro Person. Das Veranstalterticket wird dann für 40 Euro angeboten. Für alle, welche sich das Spiel nach ihrem Hallenbesuch noch einmal ansehen möchten, bieten wir ebenso eine Möglichkeit an. Für 2 Euro steht das Spiel bis Saisonende im Netz und kann beliebig oft angesehen werden.
LiveStream Tickets gibt es im Bereich TICKETS auf unserer Homepage!
Darin steht auch eine Spendenfunktion zur Verfügung. Wir würden wir uns hier über freiwillige zusätzliche Beträge zur Absicherung des Streams und der Anschaffungskosten der Technik freuen.

IHR HABT FRAGEN ZUM STREAM ODER ZUR TICKETBUCHUNG?
SCHREIBT UNS EURE FRAGEN AN *tickets@hsg-freiberg.de*!

DachsNews

DER HEUTIGE HEIMSPIELTAG IM ÜBERBLICK

ANWURF	TEAM	GEGNER
13:00 Uhr	mB-Jugend	NSG Rimeni
15:00 Uhr	Männer III	HV Oederan
17:15 Uhr	Männer II	VfL Waldheim
20:00 Uhr	Männer I	HBV Jena

Auf geht´s Dachse!

NÄCHTSES HEIMSPIEL

HSG Freiberg – Bad Blankenburg

am **SAMSTAG**, den **31. Okt. 2020** um 20:00 Uhr

DER GESAMTE HEIMSPIELTAG AM 31. OKTOBER 2020 IM ÜBERBLICK

ANWURF	TEAM	GEGNER
15:00 Uhr	Männer III	BSG Wismut Aue
17:15 Uhr	Männer II	HVO Cunewalde
20:00 Uhr	Männer I	HSV Bad Blankenburg

stadtwerke
FREIBERG

ENERGIE FÜR ALLE

UNSER NEUER UNTERNEHMENSBLOG

Blogs gehören zum digitalen Zeitgeist. Bei einem Unternehmensblog, auch als Corporate Blog bezeichnet, handelt es sich um Inhalte, die wir über unsere Website hinaus mit Ihnen teilen möchten.

Doch warum wollen wir das überhaupt?

Wir finden, ein Blog ist ein schöner Weg, um Ihnen tiefere Einblicke in unseren Arbeitsalltag zu geben. So können wir Ihnen immer aktuell zeigen, an welchen Projekten wir arbeiten, welche Herausforderungen wir täglich meistern und warum wir eigentlich tun was wir tun.

Selbstverständlich werden wir auch über verschiedene Themen aus der Energiewirtschaft berichten und Sie über das aktuelle Geschehen in Freiberg auf dem Laufenden halten. Der Blog gibt uns die Möglichkeit, mit Ihnen auf Augenhöhe zu kommunizieren.

Zugegeben, der direkte und persönliche Kundenkontakt mit Ihnen steht bei uns nach wie vor an erster Stelle. Doch heutzutage, wo jeder fast täglich mit seinem Smartphone kommuniziert, wollen wir auf diesem Weg unser Wissen weitergeben, Neuigkeiten aus dem Unternehmensalltag und der Branche mit Ihnen teilen, häufig gestellten Fragen beantworten, Tipps und Tricks zum Energiesparen geben und Sie schnell über Neuigkeiten informieren.

Überzeugt? Dann schauen Sie gleich mal in unseren neuen Blog oder setzen Sie sich ein Lesezeichen!

Schauen Sie doch mal rein!

DachsKompakt

ENGAGIERTER AUFTRITT UNSERER ZWEITEN BEIM TABELLENFÜHRER

Die Männer II spielte gegen eine spielerisch starke, verlustpunktfreie Mannschaft der LVB II. Die Dachse starteten mit einer defensiven aber aggressiven 6:0 Abwehr und dank einer kämpferischen sehr starken Leistung stand nach 20 Minuten ein 6:6 zu buche, zur Halbzeit ein 8:9. Inkonsequente abgeschlossene Angriffe ermöglichten dem Gastgeber bis zur 43. Minute eine Sechs-Tore-Führung zu erspielen, jedoch gab unsere Zweite nicht auf. Dank großartigem Kampfgeist wurde bis zur 57 Minute der Rückstand auf zwei Tore verkürzt. Fehler im Angriff und ein abgezockter Gegner verhinderten jedoch den Punktgewinn. Trotzdem waren die Trainer nach der 19:23-Niederlage mit der Einstellung und Leistung der Mannschaft zufrieden. Adam Janasek konnte nach seiner Verletzung sein erstes Punktspiel für die HSG feiern und es gelang ihm, sich mit einer kämpferischen Leistung sofort ins Team zu integrieren!

DachsKompakt

AUSWÄRTSERFOLG IN BURGSTÄDT

Trotz einem deutlichen Halbzeitrückstand von fünf Toren kann unsere Dritte das Spiel in Burgstädt noch für sich entscheiden. Nach einer zunächst 0:2-Führung unserer Dachse gaben die Männer, bedingt durch viele technische Fehler und Stellungsproblemen, in der Abwehr das Spiel an den Gastgeber ab. Die Halbzeitansprache der Trainer und Analyse in der Kabine brachte im zweiten Durchgang den erhofften Durchbruch. Eine Umstellung der Abwehr von 5:1 auf 6:0 sorgte von Beginn an für Ballgewinne und ermöglichte zahlreiche Tempogegenstöße. So gelang unserer Truppe in der 46. Minute der Ausgleich. Von nun an wurde der unbedingte Siegeswille deutlich sichtbar. Die Burgstädter Aufbauspieler erzielten kaum noch Torerfolge. In Minute 53 gelang der Führungstreffer, welcher nun nicht mehr aus der Hand gegeben wurde. Der Auswärtserfolg von 27:30 ist so ein Ergebnis mannschaftlicher Geschlossenheit und einer konsequenten Umsetzung der Vorgaben der Mannschaftsverantwortlichen.

DachsKompakt

DOPPELPUNKTGEWINN UNSERER D-DACHSE IM DACHSBAU

Nach dem enttäuschenden Start in die neue Spielzeit am vergangenen Wochenende stand am 11. Oktober 2020 das erste Heimspiel auf dem Plan. Auch diesmal wieder gegen einen unbekannten Gegner – die NSG ZHC/Werdau. Dennoch sorgte das nicht für Nervosität in den eigenen Reihen. Zwischen den beiden Spieltagen nutzte man die Zeit, um die Schwächen zu analysieren und den jungen Spielern ihre Stärken bewusst zu machen, mit dem Ziel auf dem Guten aufzubauen und Fehlendes mit der Zeit zu kompensieren.

Pünktlich um zehn Uhr gaben die Schiris das Signal und damit die Partie frei. Nach dem zwischenzeitlichen Ausgleich durch die Gäste zum 2:2 in der fünften Minute, stabilisierte sich das Spiel der jungen Dachse zunehmend. Fünf Tore nun in Folge zeigten, dass mit einer engagierten Defensivarbeit und einer entsprechenden Beweglichkeit im Angriff, man am heutigen Spieltag mit dem notwendigen Ehrgeiz agierte. Mit der so zurück gewonnenen Spielfreude kontrollierten die Freiberger nun das Geschehen. Nach 25 Minuten und einem Stand von 13:7 wurden die Seiten gewechselt. Im Verlauf der zweiten Halbzeit kristallisierten sich dann individuelle Stärken aber auch die landschaftliche Geschlossenheit der Bergstädter heraus. So wurde die Führung bis zur 42. Minute kontinuierlich auf 26:13 ausgebaut. Dabei brachten die vielen Spielerwechsel glücklicherweise nicht die befürchtete Unruhe in die Aktionen der Jungdachse. Sie verwalteten das Ergebnis bis zur Schlusssirene. Mit einem deutlichen 29:19 Heimsieg heute war der Ärger der Vorwoche erstmals vergessen.

Weiter geht es dann am 7. November 2020 in Chemnitz gegen Rottluff. Bleibt bis dahin alle schön gesund und habt schöne Ferienerlebnisse!

Text: Th. Listner

Foto: C. Dittmann

DachsKompakt

E-DACHSE MIT ERFOLGREICHEM SAISONAUFTAKT

Lang genug hatte es gedauert, bis auch die gemischte E-Jugend ihre Spielsaison beginnen konnte. Die 13 Spieler sollten am Sonntag in Waldheim gegen die Gastgeber und dem TSV Blau-Gelb Flöha nun zeigen, wie die Trainingsinhalte in den Punktspielen umgesetzt werden. Im ersten Spiel gegen Flöha starteten unsere E-Dachse furios. Schnell wurde der Ball nach vorn gespielt und die Chancen auch genutzt. Der Halbzeitstand von 13:3 erlaubte es, die gesamte zweite Halbzeit mit Spielern, die bisher wenig oder noch gar keine Spielpraxis hatten, zu bestreiten. Dass da nicht alles rund lief und vor allem die Abschlüsse nicht mehr erfolgreich waren, war normal. Aber gerade diese Spielzeiten sind für diese Kinder wichtig. Endstand 13:8 und die ersten zwei Punkte im Kasten.

Auch im zweiten Spiel gegen die Gastgeber dominierten unsere Kinder mit ballsicherem Spiel nach vorn. Allerdings wurde erstmal mittels zahlreicher Pfosten- und Lattenwürfe das Tor der Waldheimer vermessen, so dass diese bis zur Halbzeit beim 6:3 auf Tuchfühlung blieben. Nach entsprechender Ansage in der Pause besserte sich die Wurfqualität etwas und so stand am Ende schließlich ein deutliches 13:6 auf der Anzeigetafel.

Also zwei Siege, an denen alle Spieler ihren Anteil hatten und die Mut machen für die nächsten gewiss nicht leichten Spiele. Erstaunlich im positiven Sinne, dass tatsächlich zu sehen war, wie die Trainingsschwerpunkte im Spiel erfolgreich umgesetzt wurden.

Liebe Kinder, Ihr seht – das Training lohnt sich, weil es erstens Spaß macht und zweitens wir in den Spielen erfolgreich sind. Weiter so! Vielen Dank an die Eltern, Großeltern und Geschwister, die uns toll angefeuert haben und an den Fortschritten teilhaben konnten.

Text: Thomas Schmalfuß

Foto: Anne Schneider

ALCO LIVING TRENDSTORE Lounge & HSG FREIBERG DIE DACHSE

EIN STARKES TEAM

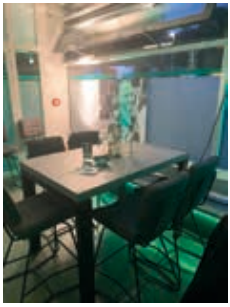
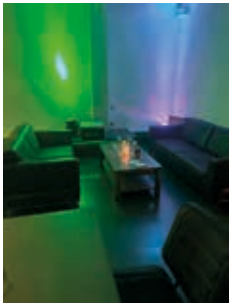
FANtastisch

NICHT NUR EINE GESCHENKIDEE

Unsere neu gestaltete **ALCO-LIVING-LOUNGE** lädt seit dem ersten Heimspieltag zum Verweilen ein. Verschenkt doch einmal einen besonderen Handballabend im DachsBau oder sichert Euch einen der begrenzten Plätze.
Die Lounge öffnet jeweils 90 Minuten vor dem Punktspiel der 1. Mannschaft und schließt 90 Minuten nach Spielabpfiff. Während dieser Zeit seid Ihr unsere Gäste und Ihr könnt Euch aus dem Getränke- und Speiseangebot des **HOTELS KRELLER** bedienen und in entspannter Atmosphäre über den Freiberger Handball fachsimpeln. :)
Livestream und Trainertalk werden in der Lounge ausgestrahlt. Nach dem Spiel stehen Euch Vertreter der Mannschaft und des Vereins Rede und Antwort.

SICHERT EUCH JETZT eines der begrenzten (30 Stück) Tagestickets für 59 Euro zzgl.Umsatzsteuer oder einen Geschenkgutschein mit dem Betrag Deiner Wahl für einen Handballabend in unserer **VIP-LOUNGE**!

KONTAKT:
Ronny Raschke | Telefon: 0151 524 41 563 | E-Mail: r.raschke@hsg-freiberg.de

DachsKontakt

HANDBALLSPIELGEMEINSCHAFT FREIBERG E.V.

Tschaikowskistraße 15 | 09599 Freiberg

Telefon: 03731 20 13 40

www.hsg-freiberg.de

HSGFreiberg